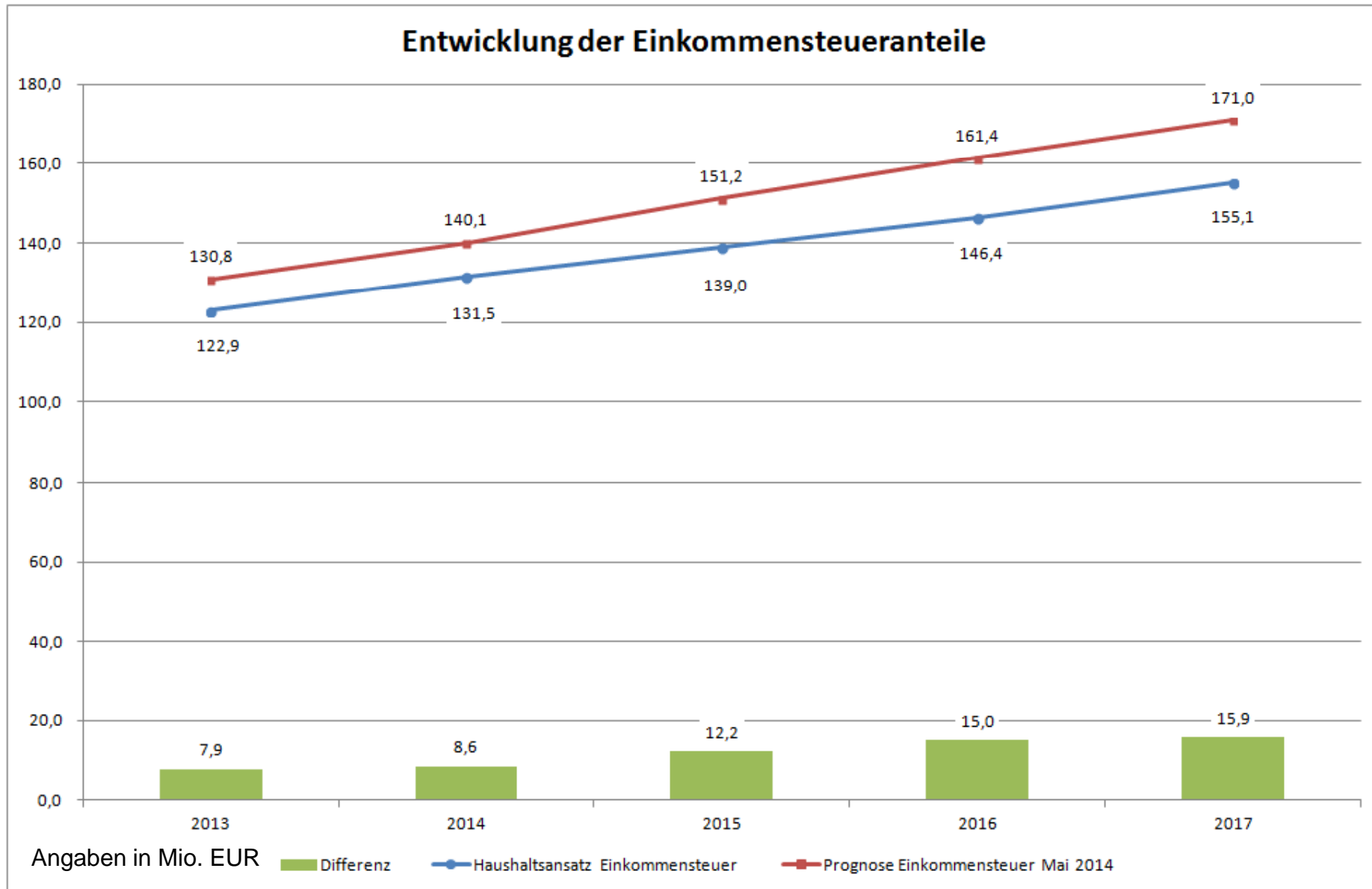


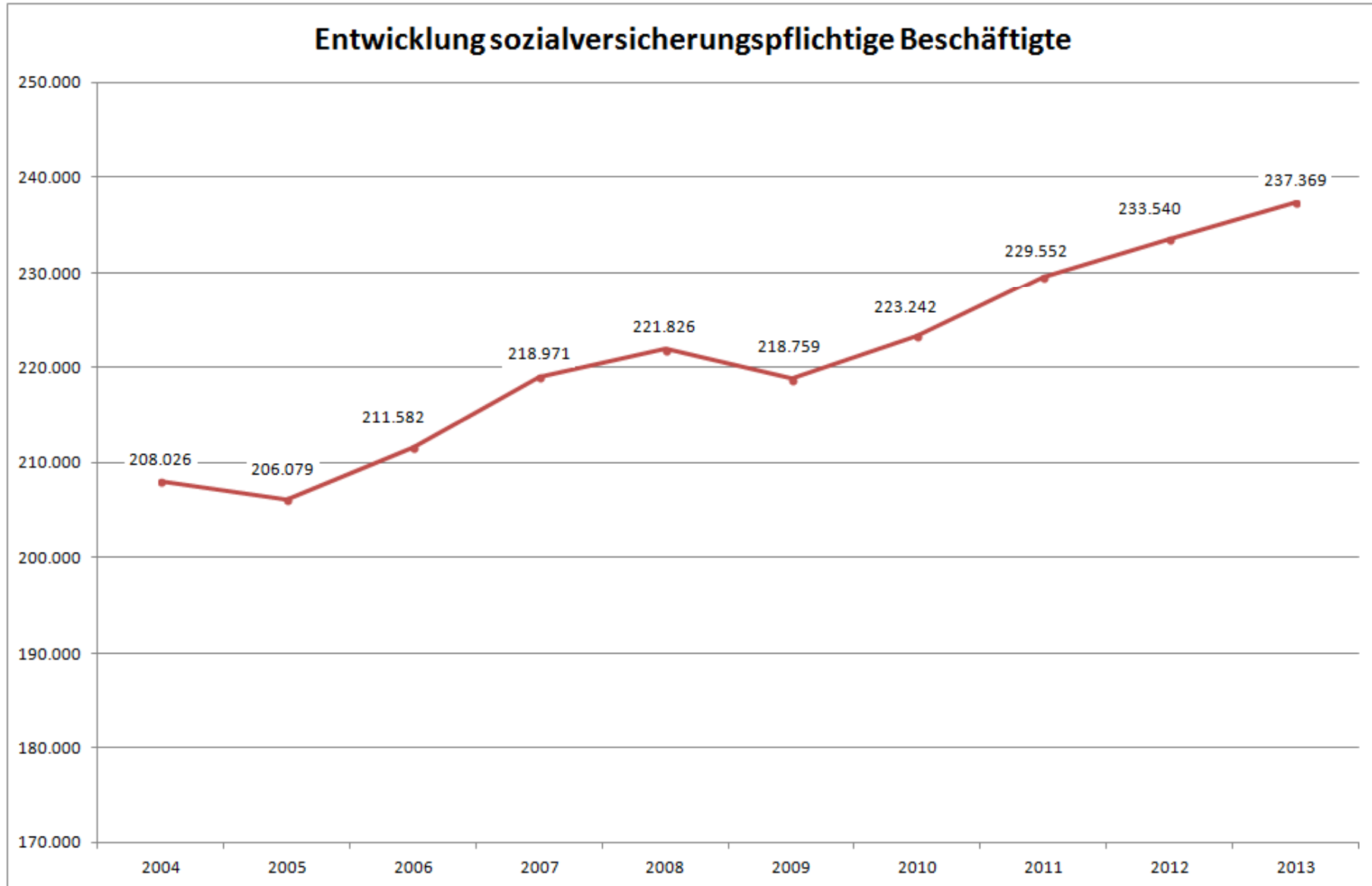
Pressekonferenz zur Einbringung des Dresdner Doppelhaushaltes 2015/2016 in den Stadtrat

Dresden, 04. September 2014

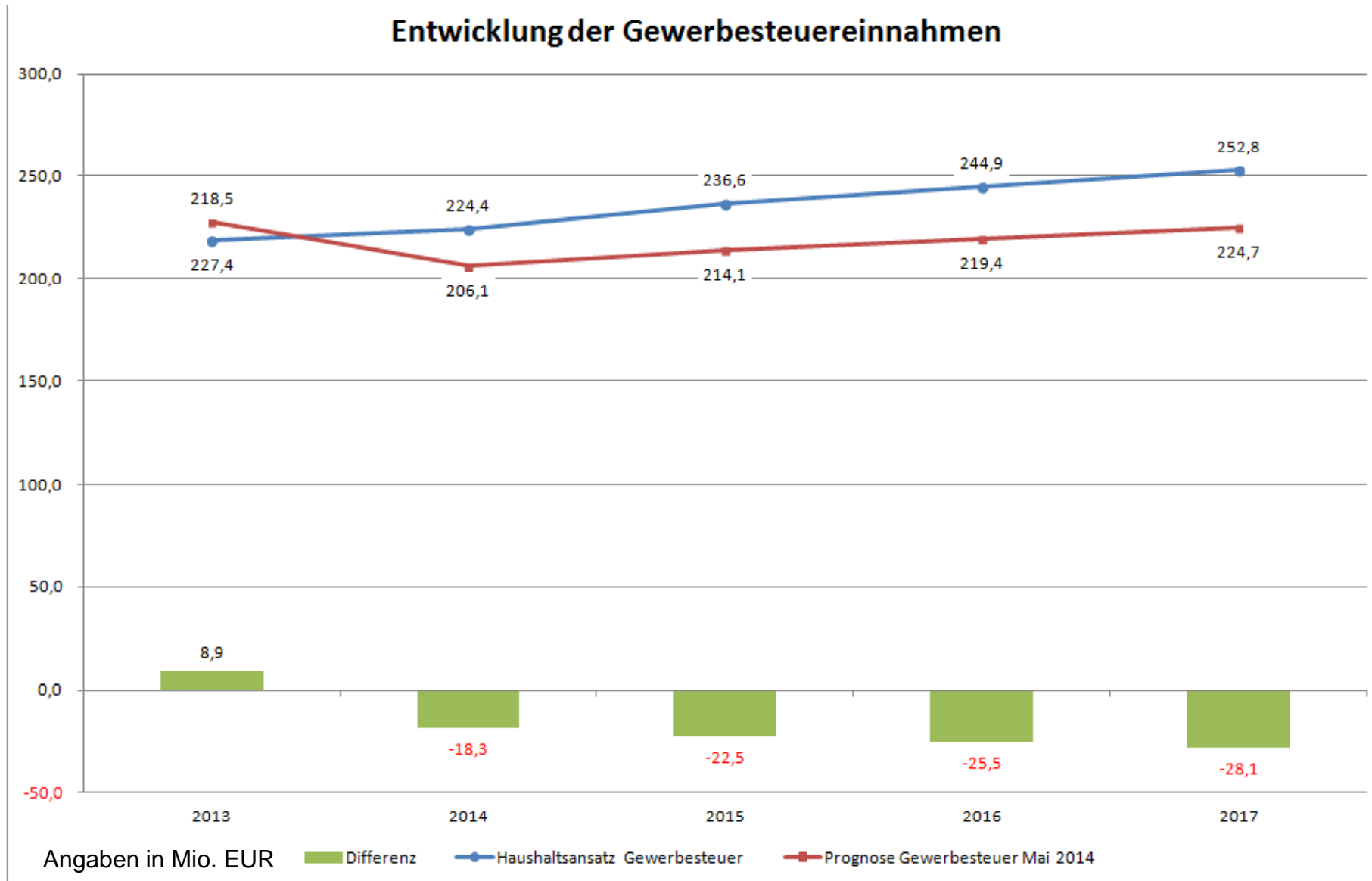
Die Entwicklung der Einkommensteueranteile ist durch eine hohe Dynamik gekennzeichnet, so dass hier Mehreinnahmen erwartet werden.



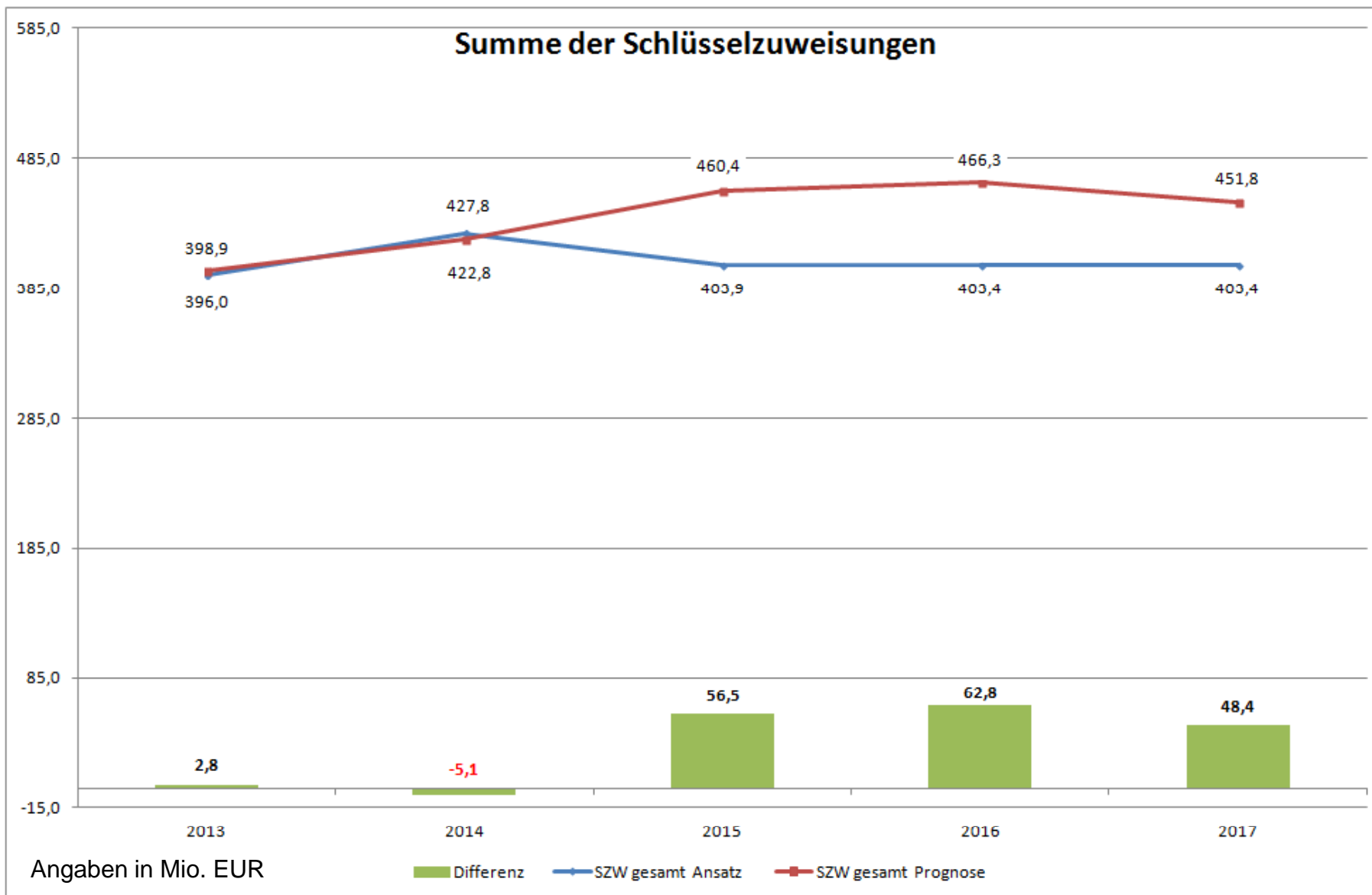
Die Zahl der Beschäftigten in der Landeshauptstadt Dresden nimmt stetig zu.



Die Gewerbesteuereinnahmen bleiben rückläufig, was vor allem an den Großsteuerzahlern liegt, während der Mittelstand stetig wächst.

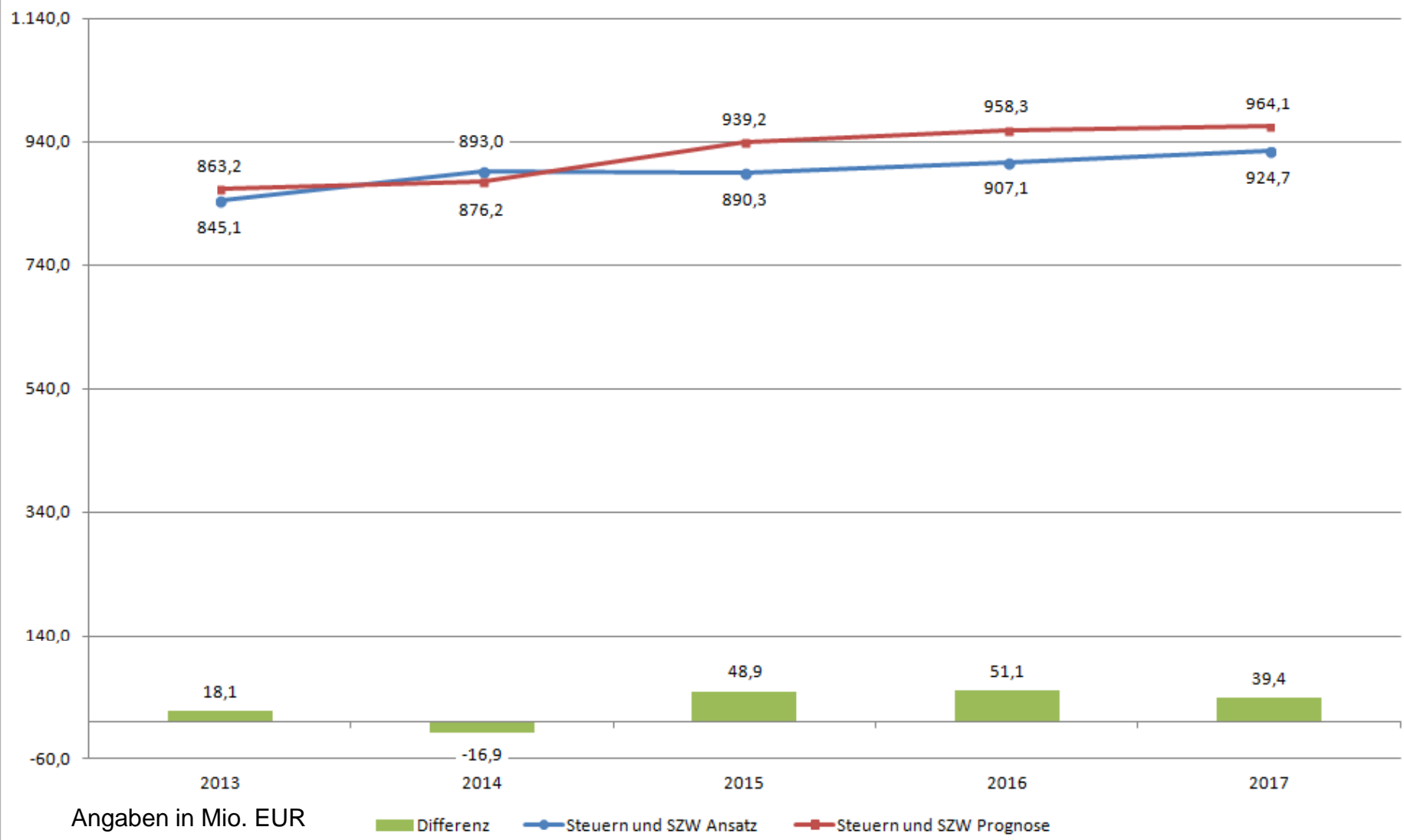


Die Schlüsselzuweisungen zeigen in den kommenden Jahren einen deutlichen Aufwuchs, was zur Stabilisierung der Einnahmesituation Dresdens beiträgt.

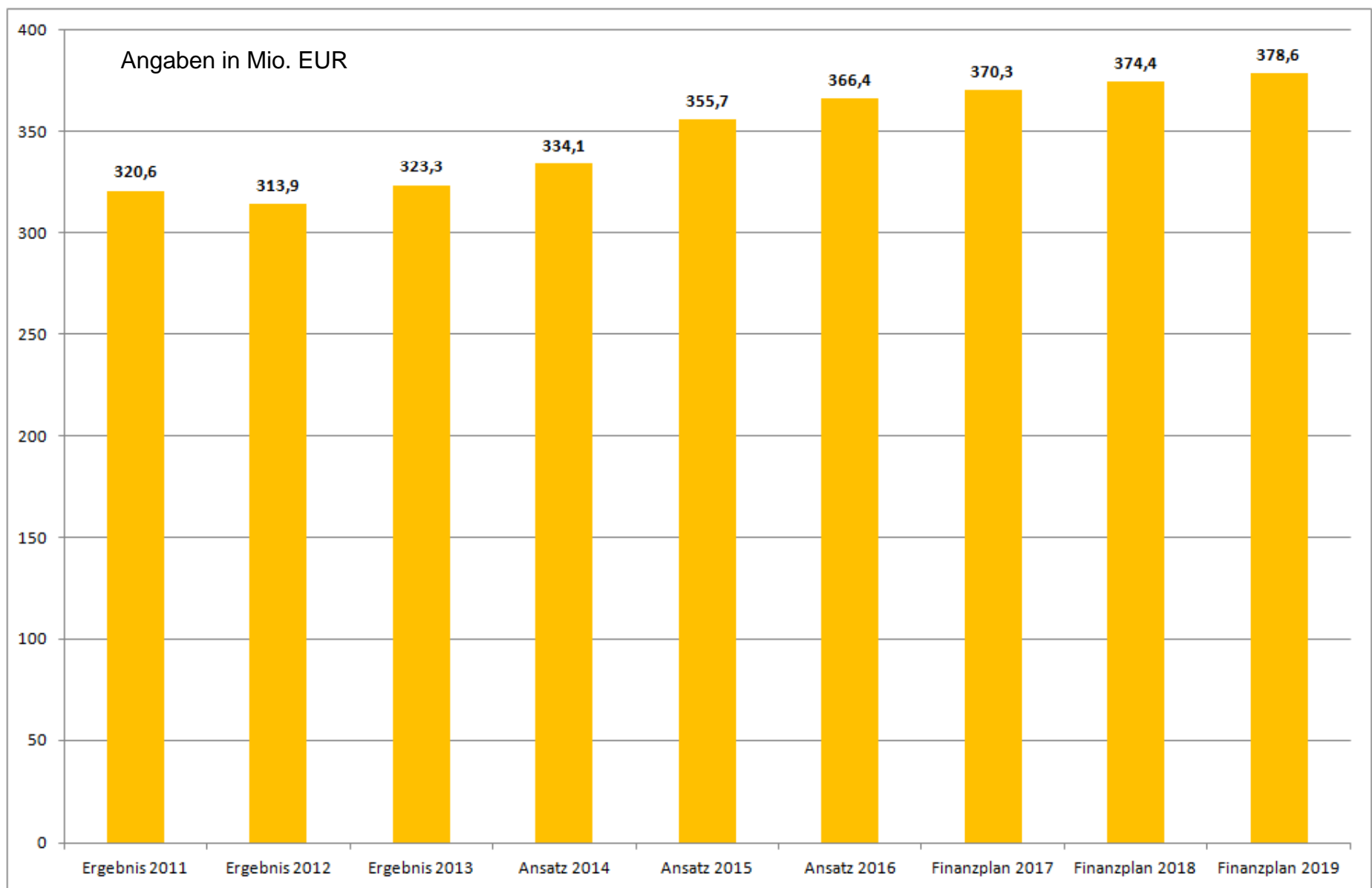


Über die Wirkung des Finanzausgleichs wird die Steuerschwäche ab 2015 wieder kompensiert, so dass auch Dresden am allgemeinen Wachstum der Steuern teilnimmt.

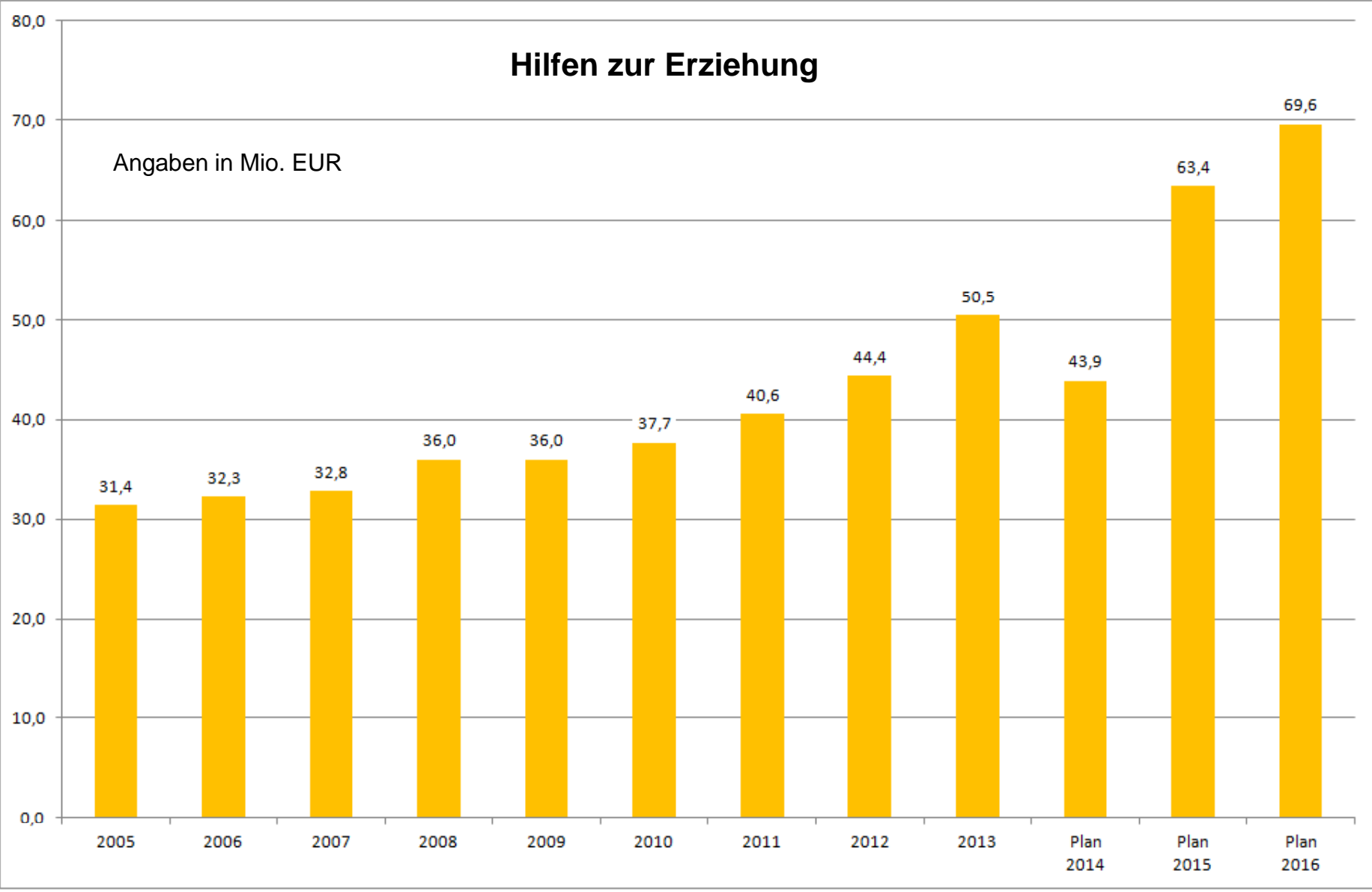
Entwicklung Steuern und Schlüsselzuweisungen



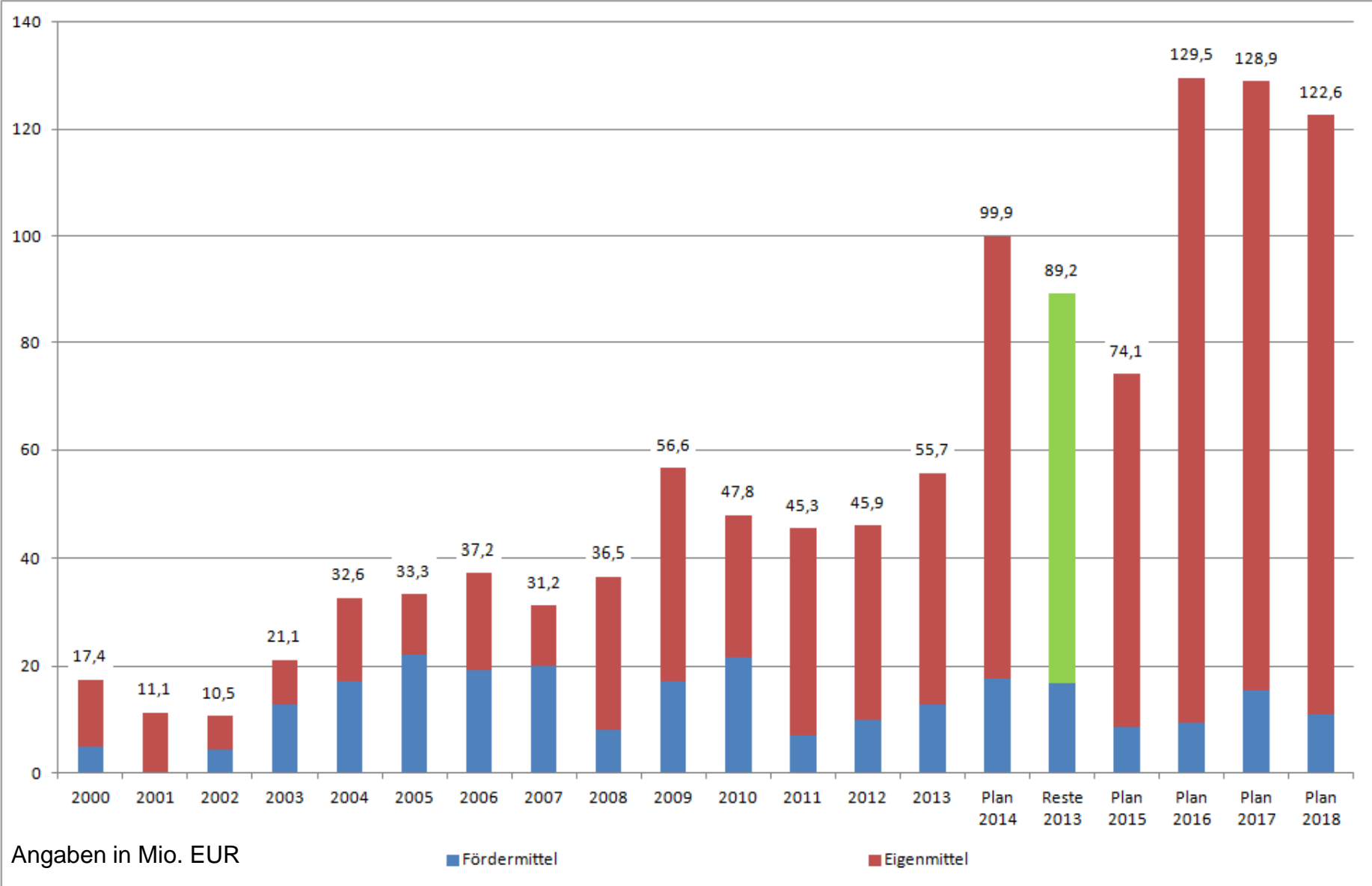
Mit der positiven demographischen Entwicklung nehmen die Aufgabenvolumina zu, was eine Personalsteigerung mit entsprechendem Kostenwachstum nach sich zieht.



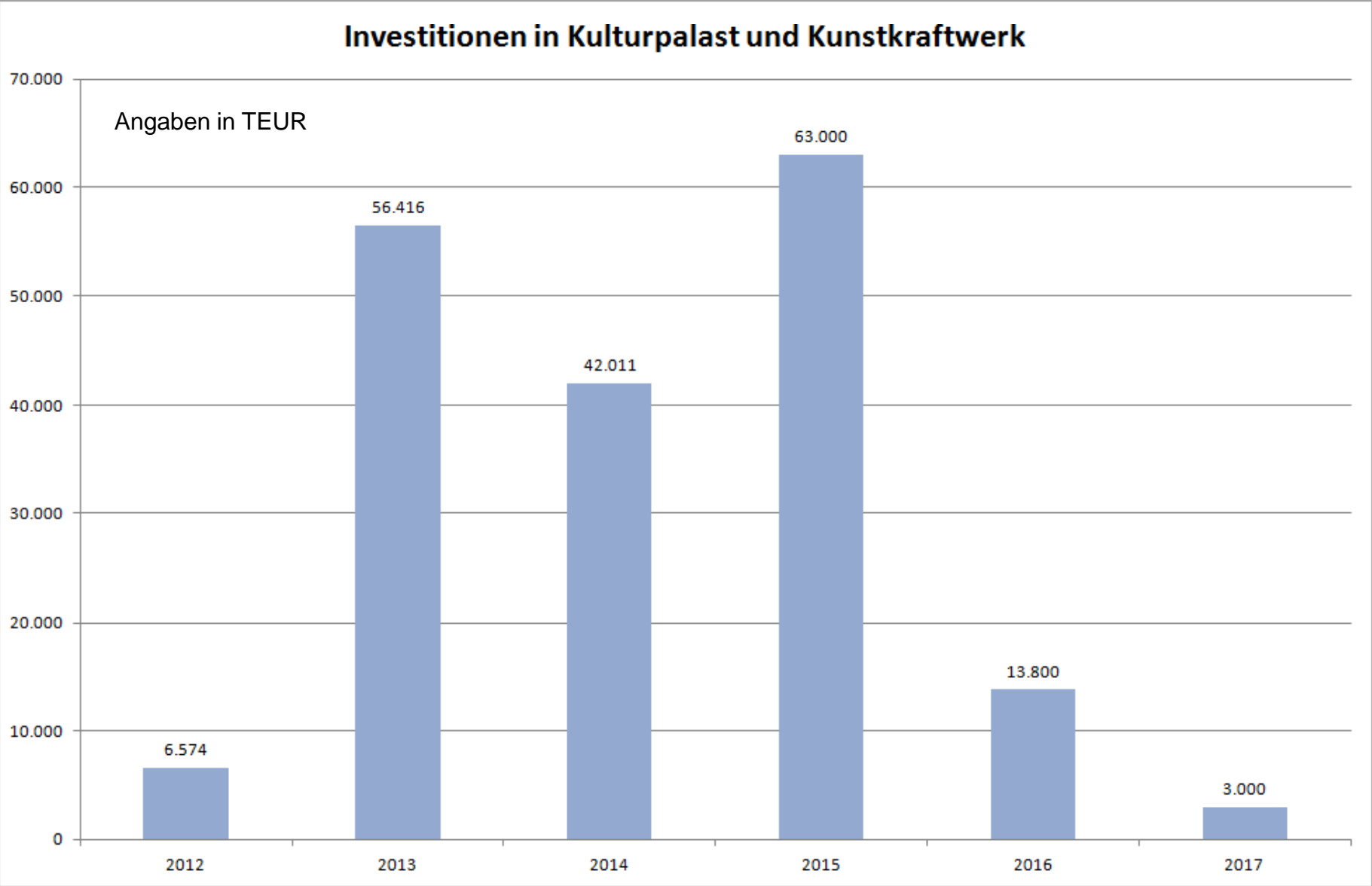
Entsprechend der demographischen Entwicklung verläuft auch der Anstieg der Hilfen zur Erziehung sehr dynamisch.



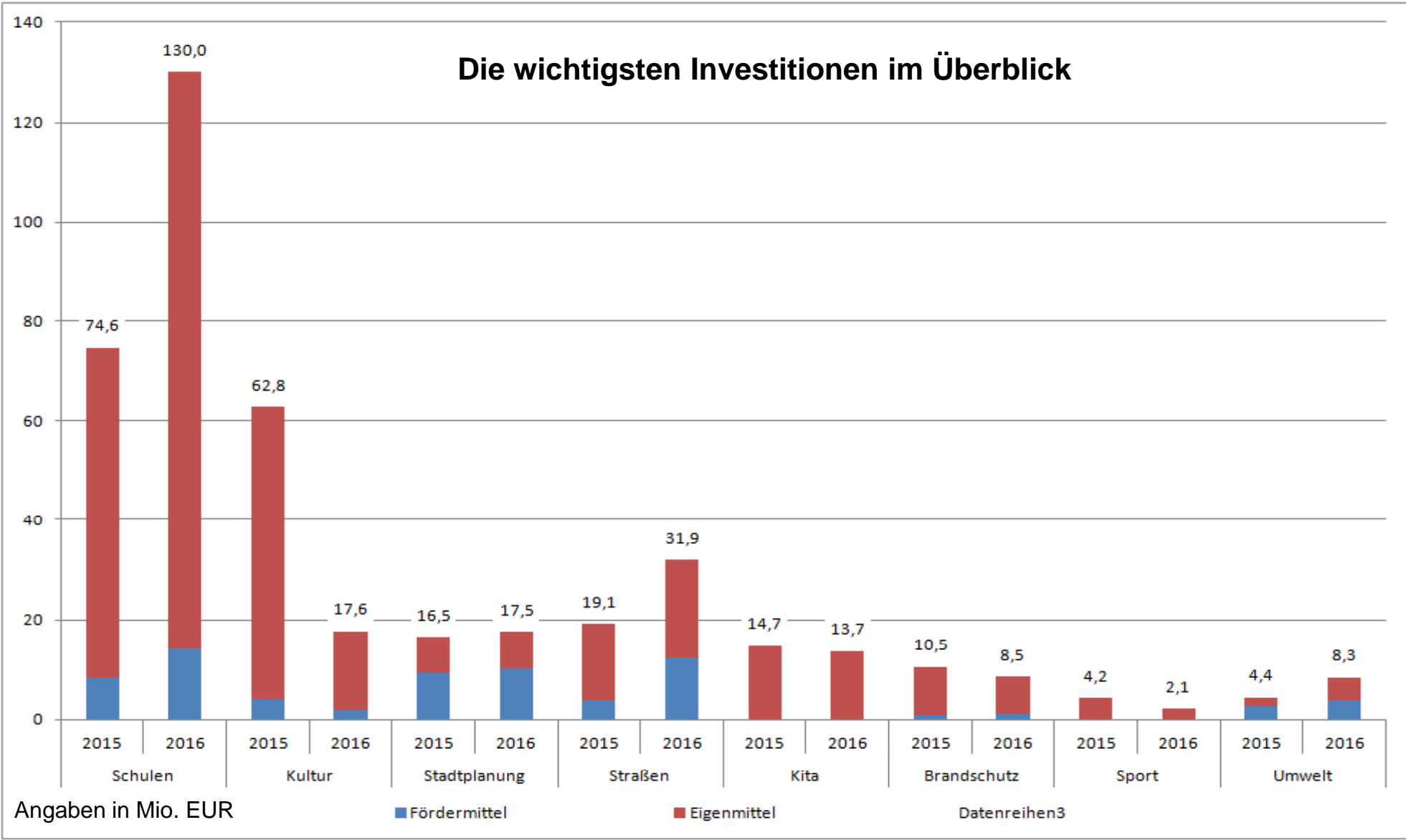
Der Gesamtblick auf die Gesamtschulinvestitionen zeigt, welche umfangreichen Mittel in diesem prioritären Segment bereitgestellt werden.



In die beiden Kulturgroßprojekte werden bis 2017 insgesamt rund 185 Mio. EUR an Geldern abfließen.



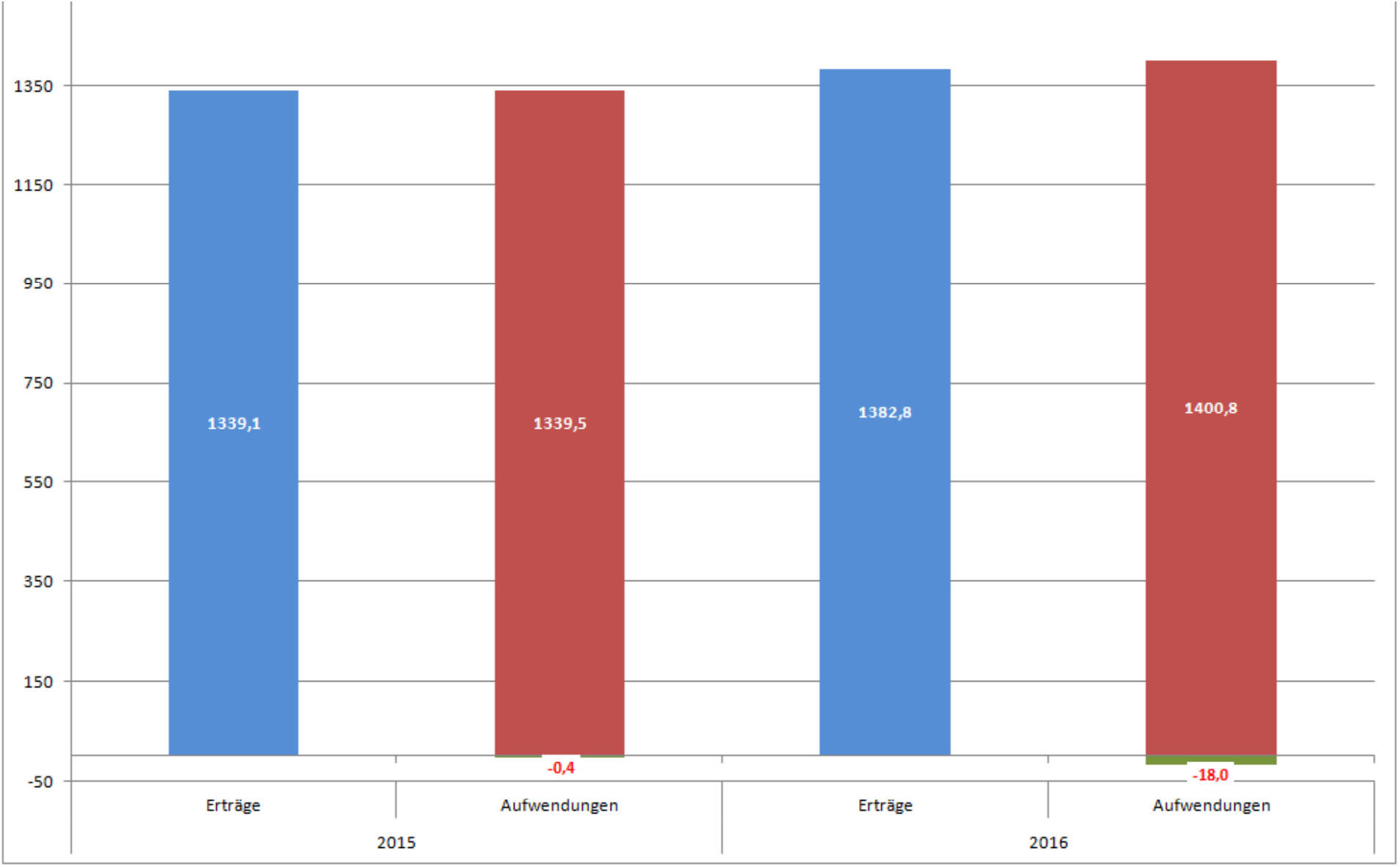
Der Investitionsquerschnitt des aktuellen Haushaltsentwurfs zeigt die Schwerpunktsetzung in den Bereichen, Bildung und Kultur.



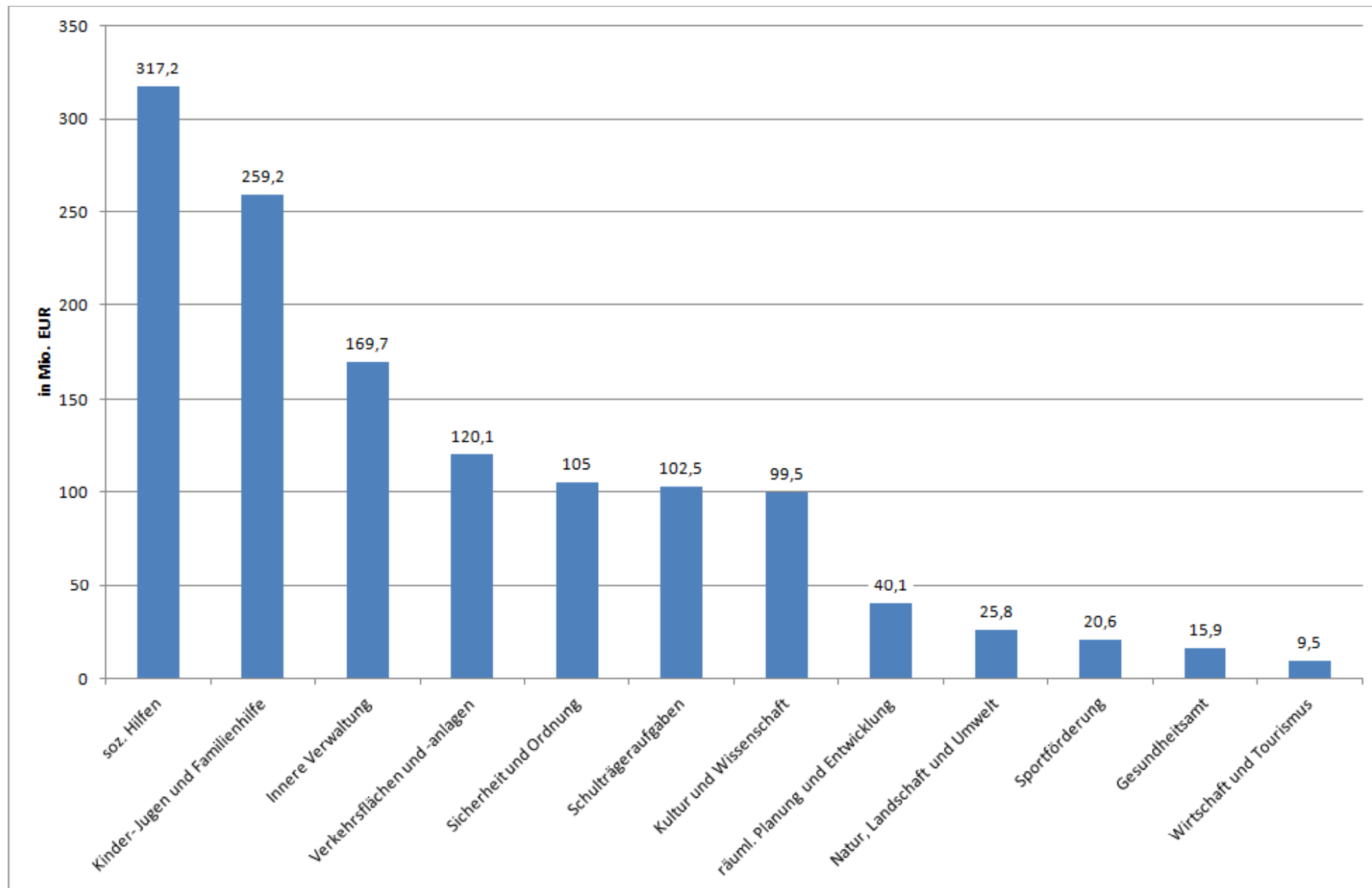
Doppik bedeutet:

- Ressourcenverbrauchskonzept
d.h. es werden nicht nur die laufenden Ein- und Ausgaben, sondern auch der Werteverzehr (Abschreibungen) von Vermögen (z.B. Gebäude, Straßen etc.) abgebildet.
- Der Ergebnishaushalt der Doppik ist vergleichbar mit der Gewinn- und Verlustrechnung einer GmbH

Im Ergebnishaushalt 2015/16 werden negative Ergebnisse erwartet, d.h. ein Teil der Abschreibungen der Landeshauptstadt Dresden kann nicht mehr erwirtschaftet werden



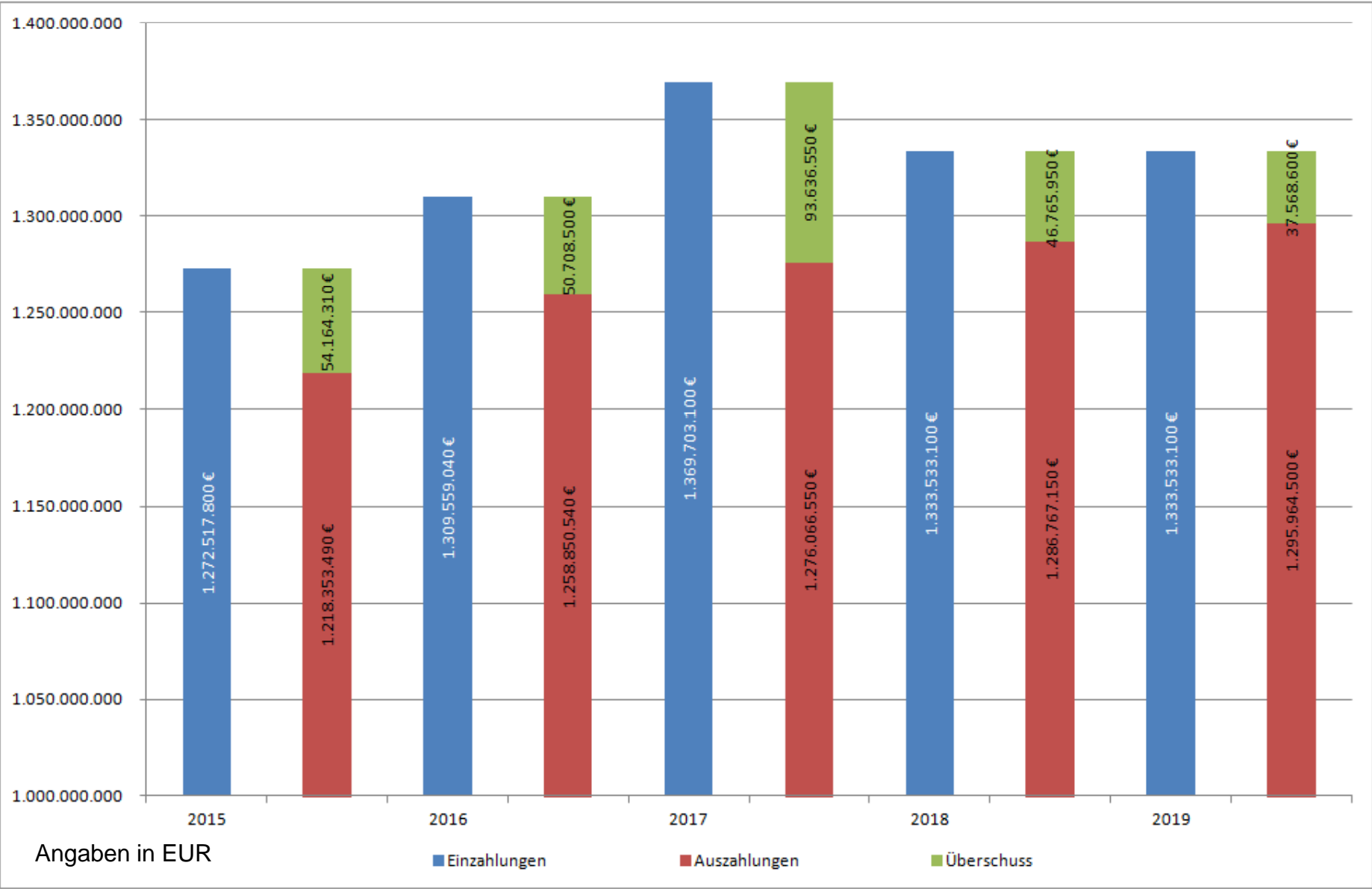
In welchen Bereichen entstehen Aufwendungen im Ergebnishaushalt?



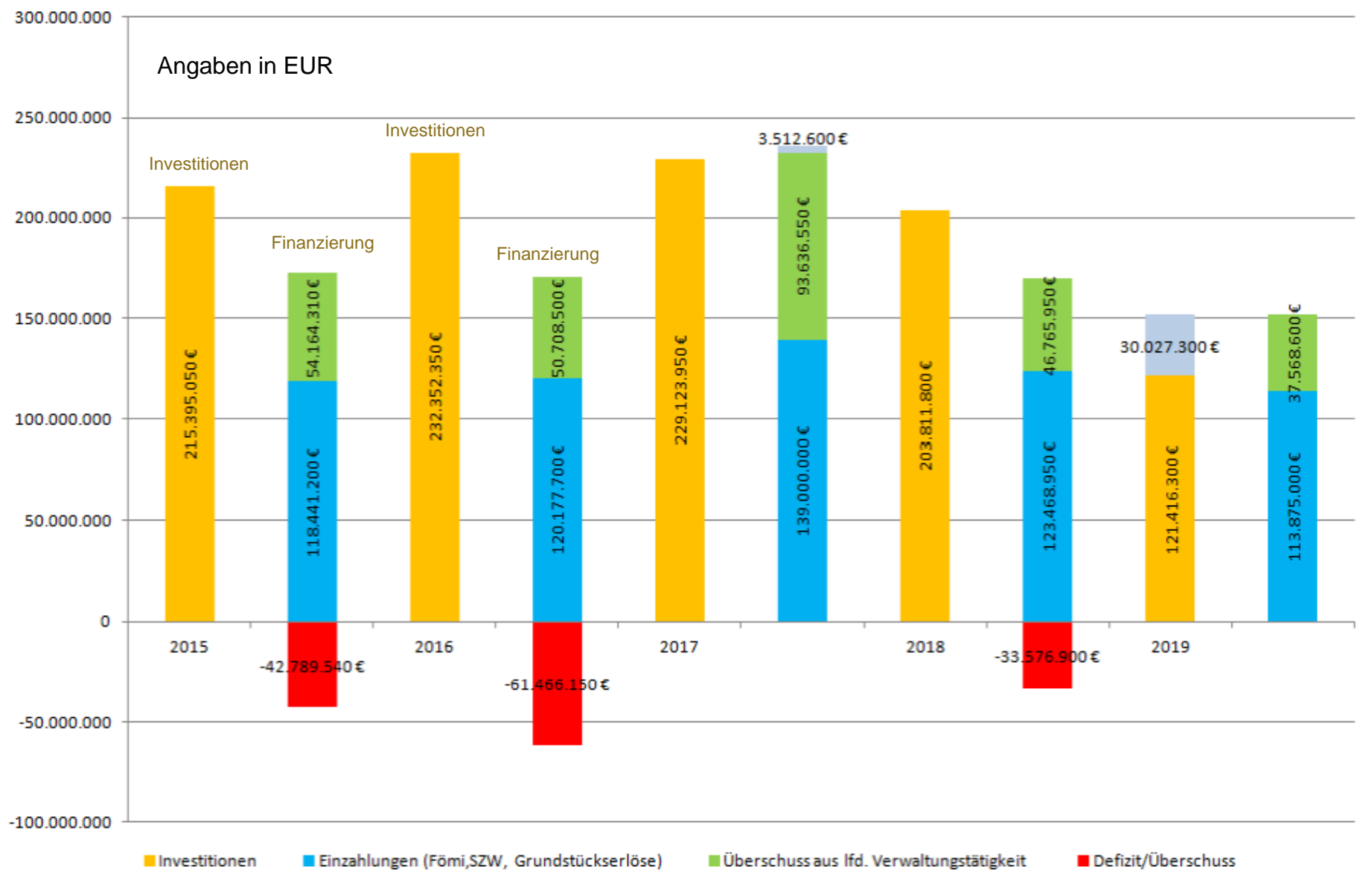
Betrachtungsebene Finanzhaushalt (Nur Einzahlungen/Auszahlungen)

- laufende Verwaltungstätigkeit ohne zahlungsunwirksame Vorgänge (Abschreibungen)
- plus Darstellung der Investitionstätigkeit

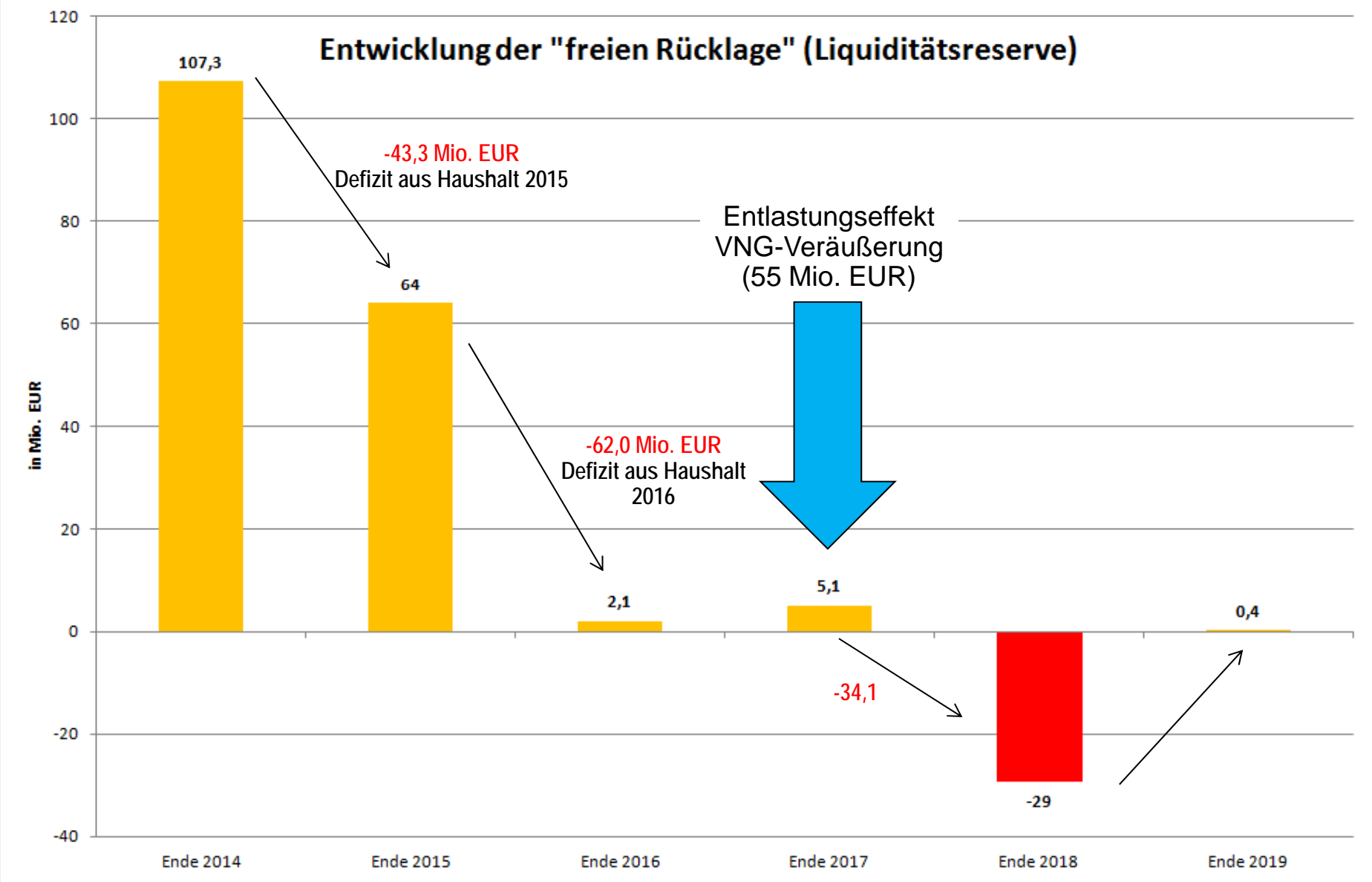
Bei den laufenden Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes werden gegenwärtig noch zahlungswirksame Überschüsse erwirtschaftet ...



... die zur Finanzierung der Investitionsvorhaben genutzt werden. Dennoch ergibt sich mit Ausnahme von 2019 jährlich ein zusätzlicher Finanzbedarf.



Die „freien Rücklagen“ des Haushaltes werden durch das hohe Investitionsniveau schnell abgeschmolzen.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit